

TOP 1: Bestätigung des Protokolls

- Das Protokoll der letzten Sitzung wurde ohne Änderungen bestätigt.

TOP 2: Austausch mit Landtagsabgeordneten

- Eingeladene Abgeordnete: Regierungsfractionen, Minister für Wissenschaft, Bildung und Kultur.
- Absagen: Herr Hey (SPD) und Herr Geibert (CDU) aus gesundheitlichen Gründen, Minister Tischner aus Termingründen.
- Teilnahme: Herr Hoffmeister (BSW), bildungs- und wissenschaftspolitischer Sprecher, äußerte große Unterstützung und Bereitschaft zur Einbringung der Themen in den Landtag.
- Themenschwerpunkte:
 - Schwieriger Kontakt zu Schulen.
 - Haushaltsunsicherheit gefährdet Projekte.
 - Frühzeitige Konkretisierung von Projekten für den Doppelhaushalt 2026/27 notwendig.
 - Kooperationsprobleme mit Schulämtern und dem ThiLLM.
 - Unzureichende digitale Antragsysteme für Gedenkstättenfahrten.
 - Finanzierungsprobleme bei Schulfahrten – Elternbeteiligung kritisch.
 - Schwache Zeitzeugenarbeit, personelle Begrenzungen an Gedenkorten.
 - Forderung: Verbindlichkeit von Gedenkstättenbesuchen im Lehrplan.
 - Qualitätsorientierung vor Quantitätssteigerung.
 - Herr Hoffmeister nimmt alle Punkte in die politischen Gremien mit.

TOP 3: Außerschulischer Lernort

- Dr. Wurschi schlägt ein Arbeitspapier zum Thema vor (Entwurf in Anlage).
- Fragen zur Demokratiebildung, Rolle sozialer Medien, geeignete Klassenstufe (ab Klasse 6 oder 7) und Methoden diskutiert.
- Gemeinsame Sitzung von Museumsverband und Arbeitsgruppe Geschichtsverbund in Planung.
- Nachfrage nach einem Landeskonzept: Erste Überlegungen vorhanden, Abstimmung mit Bundes-Gedenkstättenkonzeption erforderlich.

TOP 4: Geschichtstag 2025

- Aufgrund fehlenden Haushalts kann der Geschichtstag nicht im Juni stattfinden.
- Stiftung Ettersberg schlägt Verschiebung auf Herbst vor (Zeitraum 31.10.–02.11.2025, Ort: Weimar).
- Wunsch nach Informationen zu europäischen Förderprogrammen – Zuarbeit für nächste Sitzung erwünscht.

)
